

Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

Niederschrift

Köthen (Anhalt), 31.07.2014

über die 1. Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses
öffentlicher Teil

Die Sitzung fand statt:

Datum :	17.07.2014	Ort :	06366 K ö t h e n (A n h a l t)
Beginn :	18:30	Straße :	Fr.-Ludwig-Jahn-Str. 13 a
Ende :	20:15	Raum :	Kita "Erlebnisbaum"

Anwesende Mitglieder
lt. Teilnehmerliste : (siehe Anhang)

Von der Verwaltung
waren anwesend : Alexander Frolow - Dezernent D 3
Aris Aleku - Amt 030
Frau Planeck - Amt 40
Katrin Lukjantschuk - Leiterin der Kita "Erlebnisbaum"

Außerdem waren
anwesend (Gäste) : keine

Tagungsleitung : Christina Buchheim

Schriftführer : Alexander Frolow

**Ausschussvorsitzend
er**

Dezernent

Protokollführer

Christina Buchheim

Alexander Frolow

Alexander Frolow

Tagesordnung

TOP	Thema	Vorl.-Nr.
1	Eröffnung	
1.1	Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Ladung	-
2	Behandlung der öffentlichen TOPs	
2.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (öffentlicher Teil)	-
2.2	Informationen der Verwaltung (öffentlicher Teil)	-
2.3	Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)	-
2.4	Besichtigung der Kindertagesstätte "Erlebnisbaum"	-
2.5	Anfragen und Anregungen (öffentlicher Teil)	-
3	Behandlung der nichtöffentlichen TOPs	
3.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.2	Informationen der Verwaltung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.3	Bestätigung der Tagesordnung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.4	Anfragen und Anregungen (nichtöffentlicher Teil)	-

Protokolltext

TOP 1

Frau Buchheim eröffnete die Sitzung um 18.30 Uhr und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 1.1

Die Beschlussfähigkeit ist mit 11 stimmberechtigten anwesenden Ausschussmitgliedern gegeben. Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt.

TOP 2.1

Die vorliegende Niederschrift wird mit 3 Ja-Stimmen, 0-Nein-Stimmen und 8 Enthaltungen einstimmig bestätigt.

TOP 2.2

Informationen der Verwaltung – keine

TOP 2.3

Die vorliegende Tagesordnung wird mit 11 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 2.4

Besichtigung der Kita „Erlebnisbaum

Frau Buchheim übergibt das Wort an Frau Lukjantschuk. Frau Lukjantschuk stellt die Kita „Erlebnisbaum“ vor. Sie betont, dass die Elternschaft und die Belegschaft mit viel Begeisterung und Engagement am Umzug mitgewirkt haben. Frau Planeck erläutert die Einzelheiten der Umzugsplanung, weist auf Probleme hin, wie die langwierigen Abstimmungen mit der Deutschen Telekom, zieht aber gleichwohl ebenfalls ein positives Fazit. Im Anschluss führt Frau Lukjantschuk die Teilnehmer durch die Einrichtung und beantwortet deren Fragen.

TOP 2.5

Anfragen und Anregungen

Dr. Sobetzko erinnert an seine Frage nach der Bereitschaft, Einrichtungen der Stadt an Freie Träger zu übergeben. Herr Frolow antwortet, dass die Verwaltung dem grundsätzlich offen gegenübersteht, letztlich jedoch der Stadtrat entscheidet. Hier ist das Subsidiaritätsprinzip aus dem SGB VIII zu beachten. Aktuell liegt eine erste Anfrage der Malteser vor. Hierzu wird es demnächst einen Gesprächstermin geben. Über den Inhalt wird die Verwaltung die Stadträte im SK informieren, wenn sich hieraus etwas Konkretes ergibt. Derzeit steht man jedoch noch ganz am Anfang.

Frau Berlin fragt, ob die Malteser eine konkrete Einrichtung im Blick haben. Herr Frolow verneint dies. Es geht vorerst nur darum, Möglichkeiten zu eruieren, bevor ggf. selbst gebaut wird, was grundsätzlich auch möglich ist.